

28. Sonntag im Jahreskreis

Ein reicher junger Mann kommt zu Jesus. Er möchte von Jesus wissen, wie er in den Himmel kommen kann.

Jesus sagt zu ihm, dass er sich an die Gebote halten soll.

Wahrscheinlich kennst du die 10 Gebote auch und versuchst nach ihnen zu leben. In den Geboten heißt es z.B. Du sollst nicht stehlen und nicht lügen. Du sollst deine Eltern ehren. Du sollst nicht neidisch sein, auf das was andere haben und du sollst Gott ehren.

Die Gebote kennst der reichte Mann und antwortete Jesus: „ Ich kenne sie und habe sie immer schon eingehalten.“

Jesus sagt: „Dann verschenke alles Geld und verlass dich ganz auf Gott. Gott hat dich lieb. Er wird für dich sorgen, vertraue darauf.“

Pu, das ist schwer, findest du nicht auch? Deshalb geht der reichte Mann auch weg von Jesus. Für ihn war es unmöglich, sich auch nur vorzustellen alles zu verschenken.

Die Freunde von Jesus haben alles mit angehört. Auch sie sind bestürzt. Jesus merkt das und sagt zu ihnen: „Die Liebe Gottes und den Himmel kann man nicht kaufen. Gott schenkt es. Verlasst euch darauf, dass Gott euch liebt und für euch sorgt.“

Im November feiern wir zwei Heilige, die genau das gemacht haben! Den heiligen Martin und die Heilige Elisabeth. Sie haben mit anderen geteilt und so Gottes Liebe in die Welt getragen.

Vielleicht überlegst du dir mal, was du nicht mehr brauchst, gibt es Spielsachen mit denen du schon lange nicht mehr gespielt hast? Vielleicht kannst du die abgeben und so anderen eine Freude machen. So kannst auch du, die Liebe Gottes weiter schenken.

